



Wohnungs-Notfall-Hilfe

Jeder Mensch soll eine Wohnung haben.

Niemand soll seine Wohnung verlieren.

SkF ist die Abkürzung für den
Sozial-Dienst katholischer Frauen e.V.

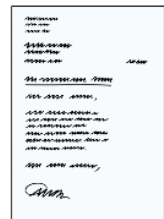
Wir benutzen im Text die männliche Form.

Wir meinen aber **alle** Menschen.



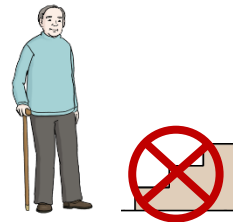
Sie haben zum Beispiel diese Probleme:

- Sie haben Wohn-Probleme.
- Sie verlieren vielleicht Ihre Wohnung.
- Sie haben eine Wohnungs-Kündigung bekommen.
- Sie haben keine Wohnung mehr.



Für diese Menschen ist zum Beispiel die Wohnungs-Notfall-Hilfe:

- Menschen haben Miet-Schulden oder Energie-Schulden.
- Menschen können nicht mehr in ihrer Wohnung leben, zum Beispiel wegen Schimmel.
- Menschen brauchen eine neue Wohnung.
 - Sie können zum Beispiel keine Treppe mehr steigen.
 - Die Wohnung ist zu klein.
- Menschen haben keine eigene Wohnung.



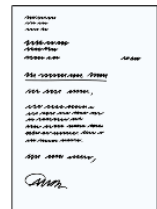
Diese Hilfen können Sie bei uns bekommen:

- Hilfe bei Problemen mit dem Vermieter
- Beratung und Hilfe bei der Wohnungs-Suche



- Beratung in Wohnungs-Notfällen

- Sie haben zum Beispiel die Kündigung von der Wohnung bekommen.
- Sie haben zum Beispiel Strom-Schulden oder Gas-Schulden.



- Infos über andere Beratungs-Stellen

Sie haben zum Beispiel Schulden.

Sie brauchen Hilfe von der Schuldner-Beratung.



- Sie können bei uns Ihre Wäsche waschen.

Beratungs-Zeiten:



Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Sie können dann zu uns kommen.

So können Sie uns erreichen:

Das ist unsere Adresse:

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Wohnungs-Notfall-Hilfe

Oststraße 39

49477 Ibbenbüren



Das ist die Telefon-Nummer von der Zentrale:

05 45 1 – 96 86 0



Das ist unsere E-Mail:

wohnungsnofallhilfe@skf-ibbenbueren.de



Das ist unsere Internet-Seite:

www.skf-ibbenbueren.de/fachdienste/wohnungsnofallhilfe

Das ist ein QR-Code.

Dann bekommen Sie mehr Infos.



Ansprech-Personen

Gabriele Andresen

Das ist ihre Telefon-Nummer:

05 45 1 – 96 86 39



Stefanie Weißels

Das ist ihre Telefon-Nummer:

05 45 1 – 96 86 30



Dieser Flyer wurde gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS).



übersetzt von:

Büro für Leichte Sprache
und Barriere-Freiheit

www.lotze-sprache.de

geprüft von:

Anna Beck
Shpresa Matoshi
Melanie Meyer
Osman Sakinmaz



Die Bilder sind von

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.